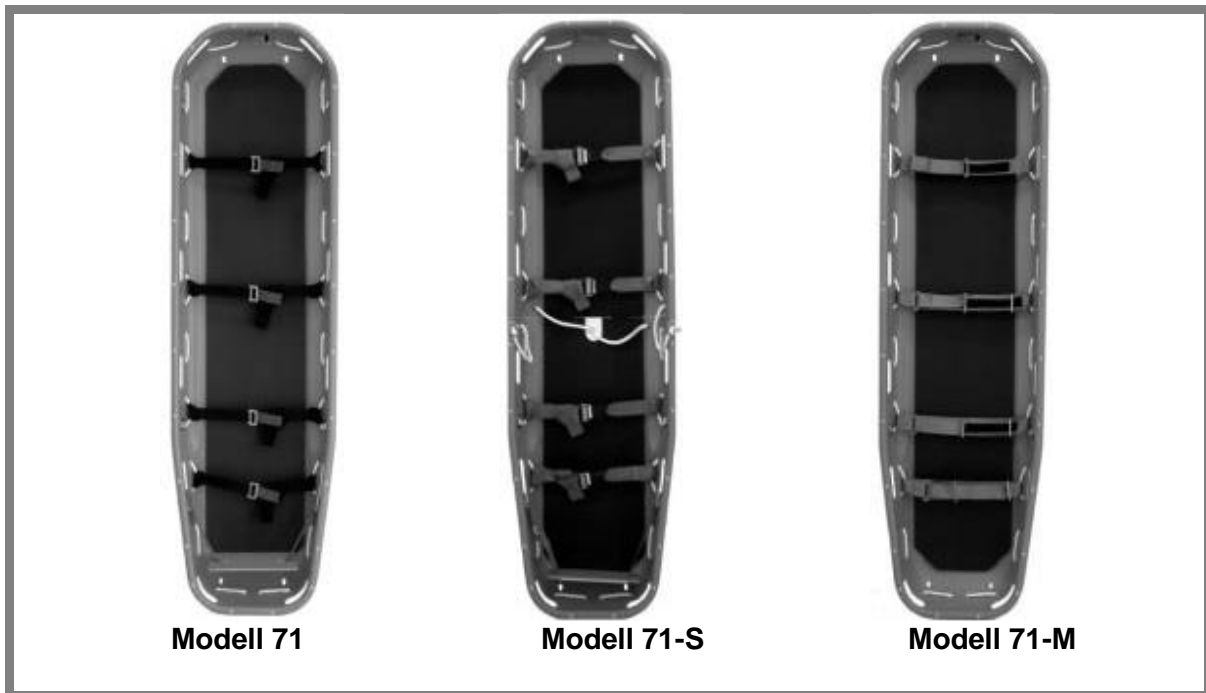




FERNO

When it's critical.

Gebrauchs- und Wartungsanleitung



Serie 71

Tragbahre Toboga

VIELEN DANK, DASS SIE SICH FÜR FERNO ENTSCHIEDEN HABEN!

FERNO ist bestrebt, seine Produkte und seinen Service kontinuierlich zu verbessern, um die Kundenzufriedenheit zu gewährleisten.

März 2007

Dok. Nr. MU-021-D

Zögern Sie nicht, unser nächstgelegenes Service-Zentrum zu kontaktieren, um Informationen zu Installation, Verwendung, Wartung und Schulung des Personals zu erhalten.

Unsere Techniker stehen zu Ihrer Verfügung.



ACHTUNG

Vor der Verwendung der Tragbahre müssen die Sanitäter dieses Handbuch sorgfältig lesen, die darin enthaltenen Anweisungen befolgen und sich mit den ordnungsgemäßen Bedienungs- und Wartungsverfahren vertraut machen.

Ferno S.r.l.
Via B. Zallone 26, Pieve di Cento
40066 Bologna - Italien

Telefon +39. (0)51 6860028
Fax +39. (0)51 6861508
Internet www.ferno.it
E-Mail info@ferno.it
Gebührenfreie Nummer800-501711

Ferno S.r.l., Pieve di Cento, Succursale di Lugano
Via Arbostra 13
6963 PREGASSONA - CH

Telefon +41 (0)41 259 6000
Internet www.ferno-schweiz.ch
E-Mail info@ferno-schweiz.ch


INHALTSVERZEICHNIS

1.	INFORMATIONEN ZUR SICHERHEIT	4
1.1.	Warnungen	4
1.2.	Wichtig	4
1.3.	Hinweis über durch Blut übertragene Krankheiten	4
1.4.	Anweisungs- und Sicherheitsetiketten	4
1.5.	Konformität mit den geltenden Sicherheitsvorschriften	4
2.	QUALIFIKATION UND SCHULUNG DER SANITÄTER	5
2.1.	Qualifikation	5
2.2.	Schulung	5
2.3.	Weitere Empfehlungen	5
3.	PRODUKTBESCHREIBUNG	6
3.1.	Allgemeine Angaben	6
3.2.	Technische Merkmale	6
3.3.	Technische Merkmale	7
3.4.	Komponenten Modell 71	8
3.5.	Komponenten Modell 71- S	9
4.	VORBEREITUNG DER TRAGBAHRE	10
4.1.	Zusammenbau und Vorbereitung der Tragbahre Modell 71-S	10
4.2.	Anbringung und Einstellung der Fußstütze	11
5.	GURTE	12
5.1.	Verwendungsmethode der Gurte für die Modelle 71 und 71-S	12
5.2.	Verwendungsmethode der Gurte mit Schnalle vom Typ „Zwei-/Dreisbügelschnallen“	13
5.3.	Verwendungsmethode der Gurte mit Metall-Schnalle	14
5.4.	Verwendungsmethode Gurte mit Klettverschluss für Modell 71 M	15
6.	Verwendungsmethode der Tragbahre	16
6.1.	Vor dem Gebrauch der Tragbahre	16
6.2.	Allgemeine Richtlinien für die Verwendung aller Modelle	16
6.3.	Transfer des Patienten	17
6.4.	Transport der Tragbahre	19
6.5.	Verwendung der Modelle 71 und 71 –S in Wasser	20
7.	VERWENDUNGSMETHODE DER TRAGBAHRE IN RETTUNGSSITUATIONEN MIT HOHEM RISIKO	21
7.1.	Allgemeine Richtlinien	21
7.2.	Verwendungsmethode der Modelle 71 71-S in Situationen mit hohem Risiko	22
8.	WARTUNG	24
8.1.	Wartungsplan	24
8.2.	Desinfektion und Reinigung von Tragbahren	24
8.3.	Desinfektion und Reinigung der Gurte	24
8.4.	Inspektion der Tragbahre	25
8.5.	Lagerung der Tragbahre	25
8.6.	Kontrollen bei der Lieferung	25
9.	ERSATZTEILE UND KUNDENDIENST	26
9.1.	Ersatzteile und Kundendienst in Italien	26
9.2.	Ersatzteilliste Mod. 71	26
9.3.	Ersatzteilliste Mod. 71-M	26
9.4.	Ersatzteilliste Mod. 71-S	27
10.	ZUBEHÖR	27
11.	KUNDENDIENST	27
12.	GARANTIEBEDINGUNGEN	28
12.1.	Garantiebeschränkungen	28
12.2.	Garantiebeschränkungen	28
12.3.	Haftungsbeschränkung	28
12.4.	Genehmigung zur Rücksendung	28
13.	AKTIVITÄTEN-REGISTRIERUNGSFORMULAR	29
13.1.	Registrierung von Wartungsarbeiten	29
13.2.	Registrierung von Schulungstätigkeiten	30

1. INFORMATIONEN ZUR SICHERHEIT

1.1. Warnungen

Die folgenden Sicherheitshinweise sind in diesem Handbuch enthalten:

 ACHTUNG
Nicht geschultes Personal kann sich oder anderen Personen Schaden zufügen. Erlauben Sie nur geschultem Personal die Verwendung der Tragbahre
Die unsachgemäße Verwendung der Tragbahre kann zu Personen- und Sachschäden führen. Die Tragbahre nur gemäß den Beschreibungen in diesem Handbuch verwenden.
Unsachgemäße Verwendung kann zu Verletzungen führen. Bedienen Sie die Tragbahre nur wie in diesem Handbuch beschrieben.
Ein allein gelassener Patient kann sich verletzen. Lassen Sie den Patienten niemals aus jeglichem Grund für längere Zeit allein.
Ein nicht mit den speziellen Gurten gesicherter Patient kann von der Tragbahre fallen und sich verletzen. Verwenden Sie die in diesem Handbuch bereitgestellten Gurte, um den Patienten auf der Tragbahre zu sichern.
Gelegenheitshelfer können Unfälle verursachen oder sich verletzen. Die Tragbahre unter Kontrolle halten und alle Assistenten anweisen
Eine unsachgemäße Wartung kann Unfälle zur Folge haben. Die Wartung der Tragbahre nur wie in diesem Handbuch beschrieben durchführen.
Unsachgemäße Ersatzteile oder Wartung können zu Schäden führen. Verwenden Sie nur Originalersatzteile und den Kundendienst von Ferno.
Das Ändern der Tragbahre kann zu Verletzungen und Schäden führen. Verwenden Sie die Tragbahre nur so, wie sie von Ferno hergestellt wurde.
Die Verwendung von falschem Zubehör kann zu Unfällen führen.
Bewahren Sie dieses Handbuch zum Nachschlagen und als Hilfe bei der Schulung des Personals auf. Bei einem Weiterverkauf oder einer Übergabe an neue Benutzer, muss dieses Handbuch immer beigelegt werden.

1.2. Wichtig

Die Warnungen "Wichtig" des aufgeführten Typs geben alle Informationen an, die für wichtig angesehen werden.

WICHTIG
Rettungsmaßnahmen mit Seilen, Winden, Leitern, Hebebändern oder anderen Spezialgeräten erfordern besondere Fähigkeiten und sind potenziell gefährliche Tätigkeiten. Kein Retter sollte diese Rettungsmaßnahmen versuchen, es sei denn, er verfügt über eine angemessene Einweisung und professionelle Ausbildung.

1.3. Hinweis über durch Blut übertragene Krankheiten

Gemäß den geltenden Rechtsvorschriften müssen Arbeitgeber ihre Arbeitnehmer vor durch Blut übertragenen Krankheiten wie HIV-1 und Hepatitis am Arbeitsplatz schützen. Um das Risiko einer Exposition bei der Verwendung des Produkts zu verringern, müssen die in diesem Handbuch enthaltenen Anweisungen zur Reinigung und Desinfektion beachtet werden.

1.4. Anweisungs- und Sicherheitsetiketten

Einige Etiketten an der Tragbahre enthalten Informationen, die auch im Benutzerhandbuch enthalten sind. Lesen und befolgen Sie Anweisungen auf den Etiketten. Ersetzen Sie abgenutzte oder beschädigte Etiketten sofort. Die neuen Etiketten sind bei Ferno W. Italia erhältlich (siehe Seite 27). Auf der Tragbahre ist ein Etikett mit den Kenndaten der Tragbahre (Seriennummer) angebracht (siehe Seite 28).

1.5. Konformität mit den geltenden Sicherheitsvorschriften

Die Backboard wurde von Ferno Washington Italia S.r.l. gemäß den laut Richtlinie 93/42/EWG vom 14.06.93 (Klasse I) über Medizinprodukte vorgeschriebenen Sicherheitsanforderungen entworfen und hergestellt. Alle verwendeten Materialien haben die angemessene Größe, um korrekt innerhalb der in den technischen Spezifikationen angeführten Belastungsgrenzwerte eingesetzt werden zu können, sind flammfest, geben keinerlei giftige oder verunreinigende Stoffe ab und sind zur Gewährleistung einer hohen Verschleiß- und Korrosionsbeständigkeit entsprechend geschützt. Beim Herstellen der Tragbahre werden scharfe Kanten, die Verletzungen des Personals verursachen können, vermieden.

2. QUALIFIKATION UND SCHULUNG DER SANITÄTER

2.1. Qualifikation

Die Sanitäter, die die Tragbahre verwenden:

- praktische Kenntnisse über Notfallmaßnahmen bei Patienten haben
- die Fähigkeit (beruflich und körperlich) haben, den Patienten zu unterstützen.
- mit den in diesem Handbuch beschriebenen Verfahren vertraut sein.

2.2. Schulung

Die Sanitäter müssen:

- einen Schulungsplan befolgen, der vom Ausbildungsleiter für den Rettungsdienst genehmigt wurde.
- dieses Handbuch lesen. Um weitere kostenlose Handbücher anzufordern, wenden Sie sich an den Ferno-Kundendienst (siehe Seite 28)
- die Benutzung der Tragbahre probieren, bevor sie eingesetzt wird.
- ein Protokoll über die durchgeführten Übungen erstellen. Am Ende dieses Handbuchs finden Sie ein Beispiel für ein Protokoll für Schulungsaktivitäten.
- praktische Kenntnisse über den Notfalltransport von Patienten haben.
- dieses Handbuch lesen und sich mit den darin beschriebenen Verfahren vertraut machen.
- einer Prüfung der Schulung unterzogen werden.
- vor der Durchführung solcher Rettungsmaßnahmen eine professionelle Ausbildung und Schulung für Rettungsmaßnahmen mit hohem Risiko erhalten.



ACHTUNG

Nicht geschultes Personal kann sich oder anderen Personen Schaden zufügen. Erlauben Sie nur geschultem Personal die Verwendung der Tragbahre

WICHTIG

Rettungsmaßnahmen mit Seilen, Winden, Leitern, Hebebändern oder anderen Spezialgeräten erfordern besondere Fähigkeiten und sind potenziell gefährliche Tätigkeiten. Kein Retter sollte diese Rettungsmaßnahmen versuchen, es sei denn, er verfügt über eine angemessene Einweisung und professionelle Ausbildung.

2.3. Weitere Empfehlungen

Die Verwendung der Tragbahre Toboga zum Bewegen und zur Aufnahme des Patienten muss mit bestimmten Übungen und gemäß den Vorsichtsmaßnahmen geübt werden, um die Gefahr einer Beschädigung der Wirbelsäule des Sanitäters zu vermeiden.

Ferno Washington Italia stellt den Nutzern seiner Notfallgeräte ein Handbuch zur Verfügung, mit dessen Hilfe ein Programm von körperlichen Übungen für das korrekte Heben durchgeführt werden kann. Das Handbuch ist eine wertvolle Anleitung, um die Mechanismen in Bezug auf die Aufnahme und den Transport des Patienten und die Verwendung der Tragbahre zu kennen. Außerdem werden die am besten geeigneten körperlichen Übungen vorgeschlagen, um die am meisten beanspruchten Muskeln zu stärken und somit unter Bedingungen maximaler Sicherheit zu arbeiten.

Wenden Sie sich an Ferno Washington Italia und fordern Sie das Handbuch "EMT - Injury free" an. Ihr persönliches Exemplar wird Ihnen in Kürze zugestellt.

3. PRODUKTBESCHREIBUNG

3.1. Allgemeine Angaben

Die Krankentrage Toboga der Serie 71 wurden entwickelt, um den Patienten aus Bereichen zu transportieren, in denen es schwierig ist, die normalerweise in Notfällen verwendeten Tragbahren zu verwenden.

Sie eignen sich besonders für Rettungssituationen in beengten Verhältnissen und unter ungünstigen Bedingungen. Sie werden von Berg- und Skirettungsteams geschätzt und auch zur konventionellen Rettung, beim Arbeitsschutz, bei Wasserrettungen, bei der Bergwerks- und Steinbruchrettung und Abteilungen für Rettungsdienste eingesetzt.

Die Tragbahren Toboga sind nur für den professionellen Gebrauch bestimmt.

Die Anwesenheit von mindestens zwei Sanitätern, die für den Transport der Tragbahre geschult sind, ist erforderlich. Beim Tragen schwerer Gewichte ist zusätzliche Hilfe erforderlich.

Die Serie 71 umfasst die Modelle 71, 71-S und 71-M, die in orange erhältlich sind.

Das Modell 71 ist das Standardmodell.

Das Modell 71 S kann in zwei Teile zerlegt werden.

Das Modell 71 M eignet sich für den Einsatz in Industrie- und Bergbauumgebungen, in denen die Verwendung von Metall nicht angebracht ist. Die Modelle 71 und 71 S können sowohl vertikal als auch horizontal durch die Verankerung spezieller Gurte in den mitgelieferten verstärkten Ösen angehoben werden.

Weitere Informationen zu den einzelnen Modellen finden Sie in den folgenden Abschnitten.



ACHTUNG

Die unsachgemäße Verwendung der Tragbahre kann zu Personen- und Sachschäden führen. Die Tragbahre nur gemäß den Beschreibungen in diesem Handbuch verwenden.

3.2. Technische Merkmale

MODELL	71	71-M	71-S
Länge	218 cm.	218 cm.	218 cm.
Breite	61 cm.	61 cm.	61 cm.
Höhe	19 cm.	25 cm.	19 cm.
Gewicht*	10 Kg.	13 Kg.	11 Kg.
Ladegrenzwert **	272 Kg.	272 Kg.	272 Kg.
Temperatur	-4°C +60°C	-4°C +60°C	-4°C +60°C

* Ohne Fußstütze und Gurte.

** Der Ladegrenzwert umfasst das Gewicht der Krankentrage und des Patienten, sowie der Ausrüstung und, in gewissen Rettungssituationen des Rettungssanitäters. Eine Überschreitung dieses Grenzwerts kann Verletzungen des Patienten und/oder Schäden an der Tragbahre verursachen. Die Angaben der Abmessungen sind auf-/abgerundet. Infolge von Produktverbesserungen können die oben angeführten Spezifikationen/Daten Änderungen ohne Voranzeige erfahren. Die Werte wurden basierend auf englischen Messungen berechnet. Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit dem „Kundenservice“ in Verbindung (siehe Abschnitt „Kundenservice“ auf Seite 28).

LADEGRENZWERT



Die Tragbahre kontrollieren, wenn der Ladegrenzwert überschritten wurde. (Siehe Abschnitt Allgemeine Angaben über den Ladegrenzwert und Abschnitt "Inspektion der Tragbahre" für die Kontrollmethoden)

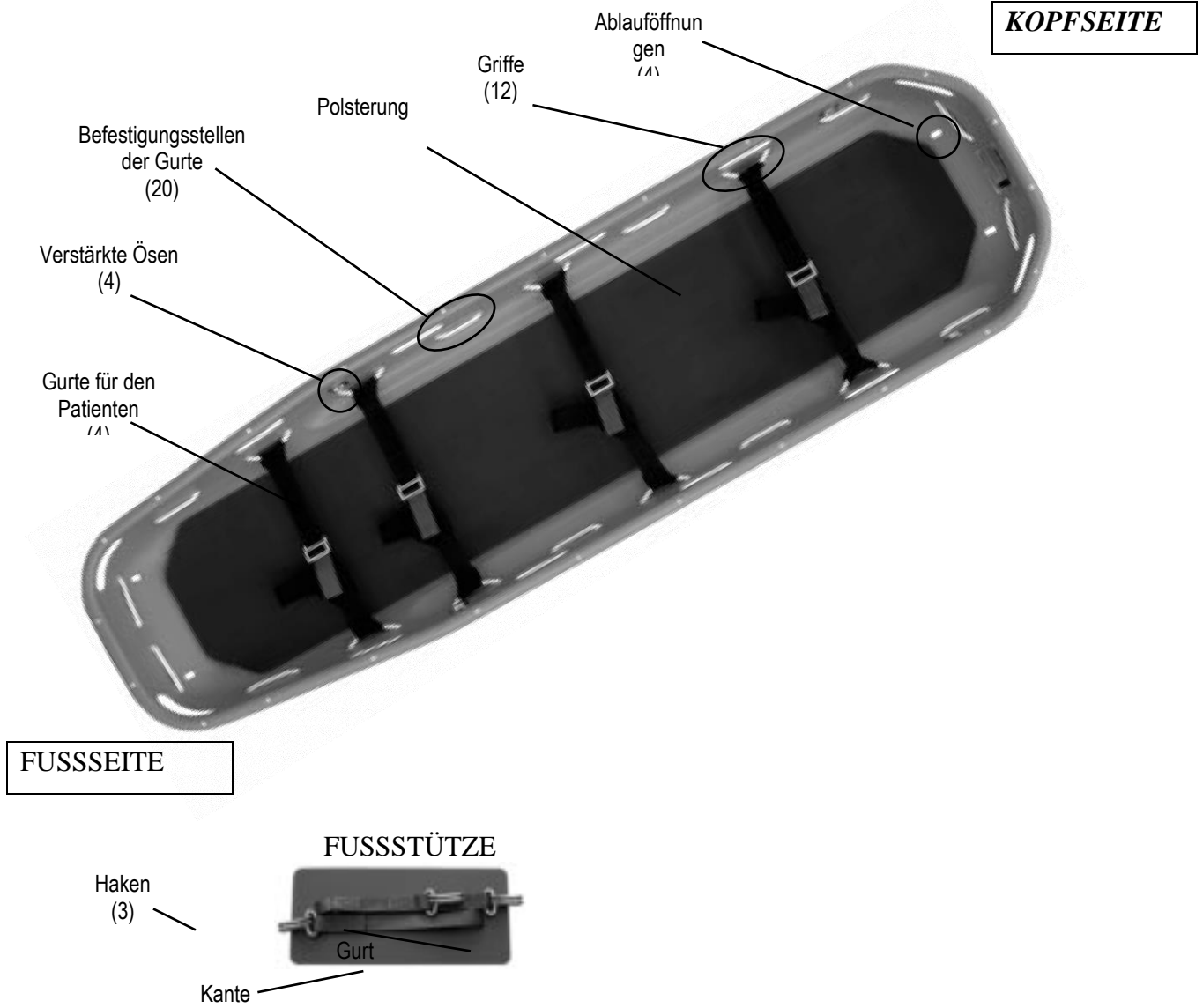
Tragbahre Toboga - Serie 71

3.3. Technische Merkmale

EIGENSCHAFTEN	MODELLE		
	71	71-M	71-S
Schale aus Polyethylen mit hoher Dichte	X	X	X
Vorgeformte Gleitstücke	X		X
Gleitstücke aus Holz		X	
Aluminiumstruktur	X		X
Aluminiumstruktur mit Vinyl überzogen und mit Kunststoffnieten befestigt		X	
Schmäler werdende Fußseiten	X	X	X
12 Griffe	X	X	X
In zwei Teile zerlegbar und für Lagerung und Transport übereinanderlegbar			X
Vormontiertes Nylonseil zur Befestigung der Gurte	X	X	X
Austauschbare Schaumstoffpolsterung mit geschlossenen Zellen	X	X	X
Standardgehäuse für die Aufbewahrung der Tragbahre. *	X	X	X
Fußstütze mit Gurt und Haken	X		X
4 Verstärkte Ösen zur Verankerung von Karabinern oder Seilen.	X		X
Satz mit 4 Gurten mit Metall-Schnalle	X		X
Satz mit 4 Gurten mit Klettverschluss		X	

* * Zubehör nicht mitgeliefert.

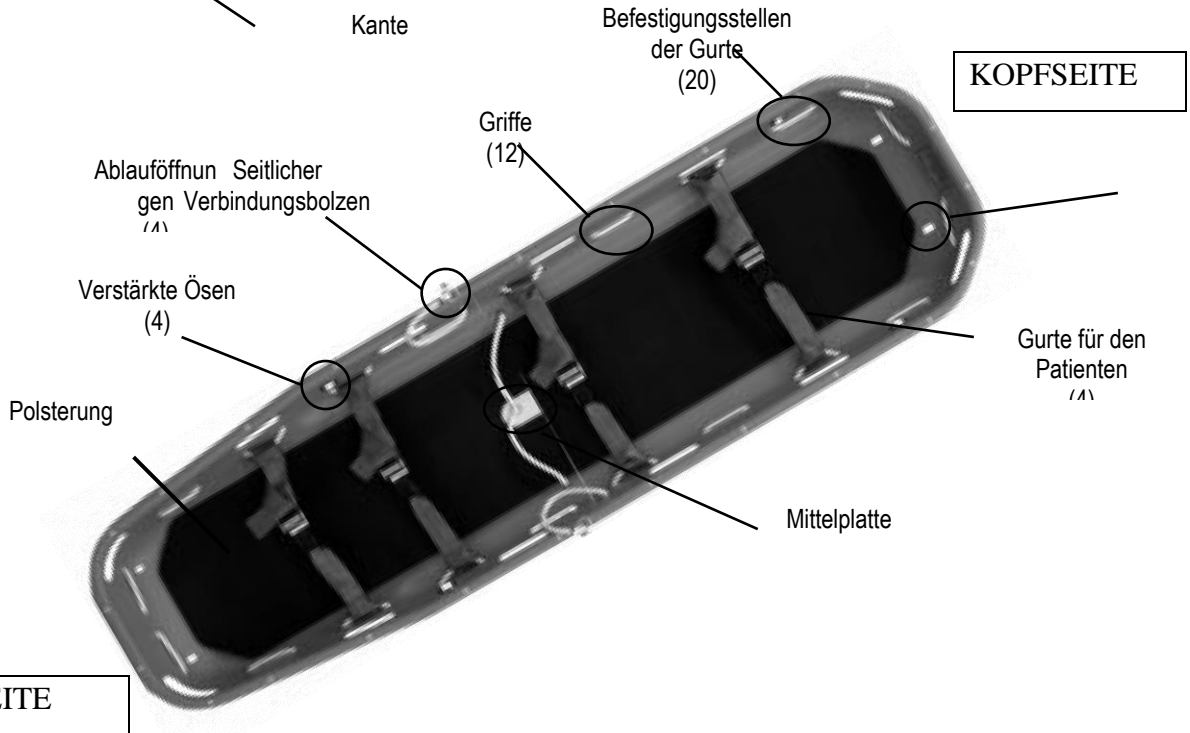
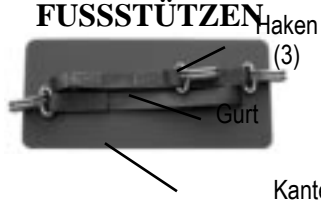
3.4. Komponenten Modell 71



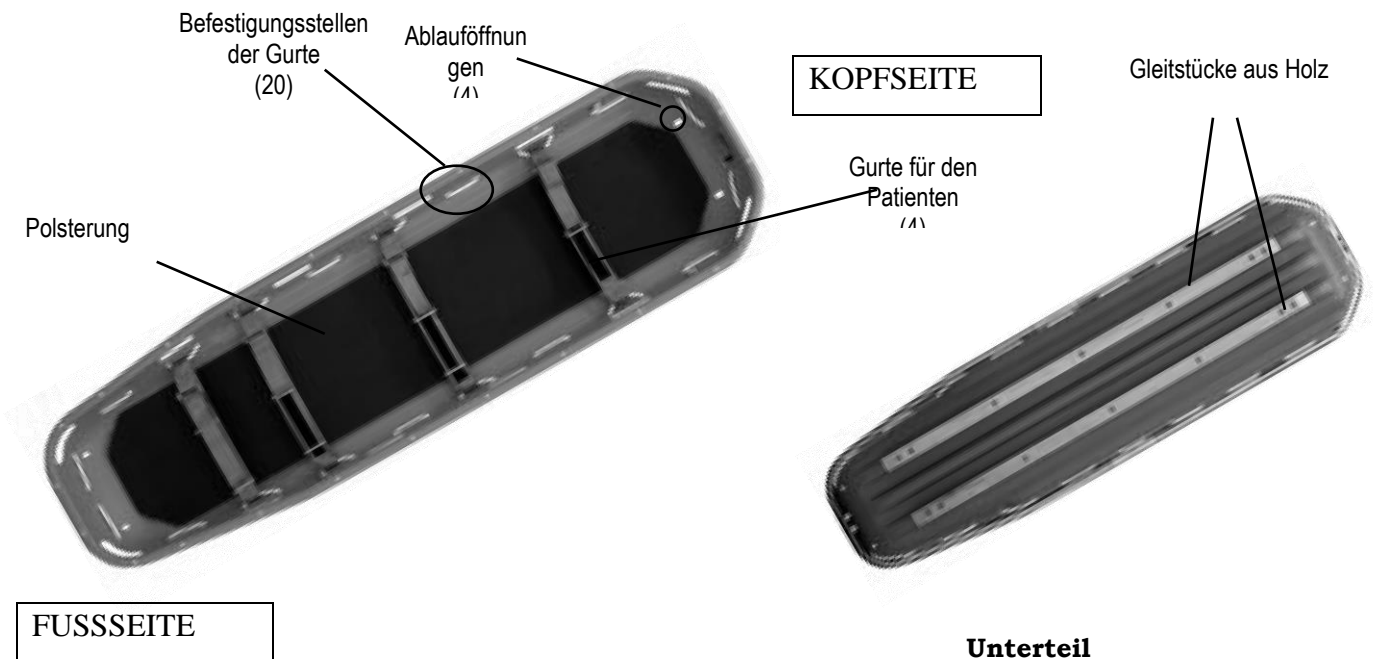
Tragbahre Toboga - Serie 71

Komponenten Modell 71- S

FUSSSTÜTZEN



3.5. Komponenten Modell 71- S



4. VORBEREITUNG DER TRAGBAHRE

4.1. Zusammenbau und Vorbereitung der Tragbahre Modell 71-S

Die Tragbahre Toboga Modell 71-S besteht aus zwei Hälften (eine für den Kopf und eine für die Füße), die für die Lagerung oder den Transport in den Rettungsbereichen getrennt und übereinandergelegt werden können (siehe Abbildung 1).



Abbildung 1 - Übereinandergelegte Teile

So verbinden Sie die Hälften der Tragbahre:

1. Schieben Sie die drei Gelenke des für den Kopf bestimmten Teils der Tragbahre in die entsprechenden Hülsen des für die Füße bestimmten Teils der Trage (Abbildung 2).

2. Drücken Sie die beiden Hälften der Trage fest zusammen und richten Sie die beweglichen Verbindungsbolzen mit den entsprechenden Bolzen in der Mitte der Platte und an den Enden der Tragbahre aus.

3. Befestigen Sie die Gelenke in den Hülsen, indem Sie die Verbindungsbolzen in die Löcher einführen (Abbildung 3).

4. Vergewissern Sie sich vor dem Gebrauch, dass alle Verbindungsbolzen bis zum Anschlag eingesteckt sind, in

insbesondere, wenn die montierte Tragbahre leer verschoben oder transportiert wurde

So trennen Sie die Hälften der Tragbahre:

1. Entfernen Sie die drei Verbindungsbolzen.

2. Die Hälften der Tragbahre verschieben.

3. Die Hälfte für die Füße auf den Teil für den Kopf legen (Abbildung 1).

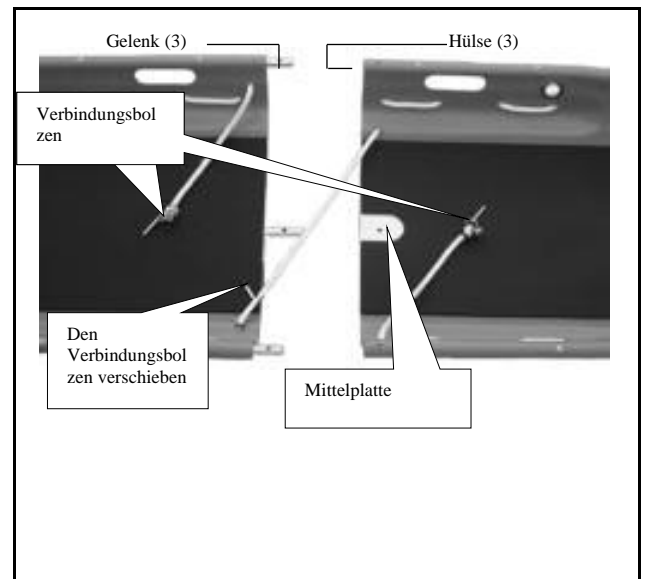


Abbildung 2 - Verbindung der Hälften der Tragbahre

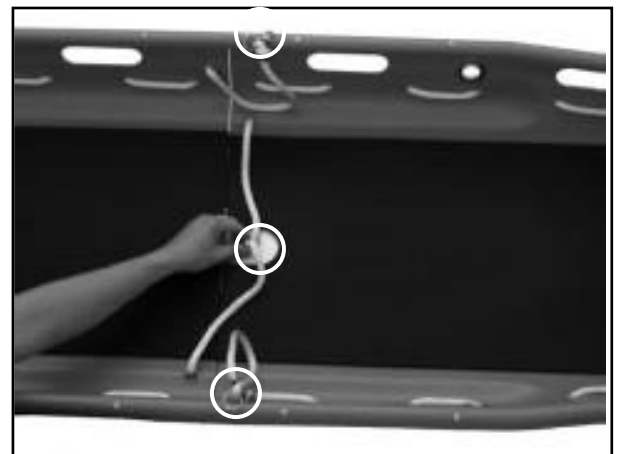


Abbildung 3 - Einsetzen der Verbindungsbolzen

4.2. Anbringung und Einstellung der Fußstütze

In Rettungssituationen in großer Höhe oder wenn die Tragbahre in unebenem Gelände bewegt werden muss, dient die Fußstütze dazu, den Patienten zu halten, ohne dass er an das Ende der Tragbahre rutscht. Dies dient als Element eines Halterungssystem, das Patientenstabilität in allen Richtungen bietet.

BEFESTIGUNG DER FUSSTÜTZE

Die an jedem Ende des Fußstützengurts angebrachten Haken (siehe Abbildung 4) sind zur Halterung mit der Hand in die Innenkante der Griffe eingehakt.

Zur Befestigung der Fußstütze:

1. Befestigen Sie zuerst das Ende des Gurts mit dem einzelnen Haken im Griff in der Nähe des Patientenfußes (Abbildungen 5 a und 5 b).
2. Befestigen Sie das andere Ende (mit Doppelhaken) des Gurts am Griff auf der gegenüberliegenden Seite der Tragbahre (Abbildung 6).

Verwenden Sie den Haken, mit dem die Fußstütze positioniert wird noch näher an den Füßen des Patienten.

3. Die Fußstütze muss dann auf dem Gurt senkrecht zum unteren Teil der Tragbahre zentriert und fest in Richtung des unteren Teils der Füße gedrückt werden (siehe Abbildung 6).

Gegebenenfalls den Patienten vorsichtig neu positionieren.

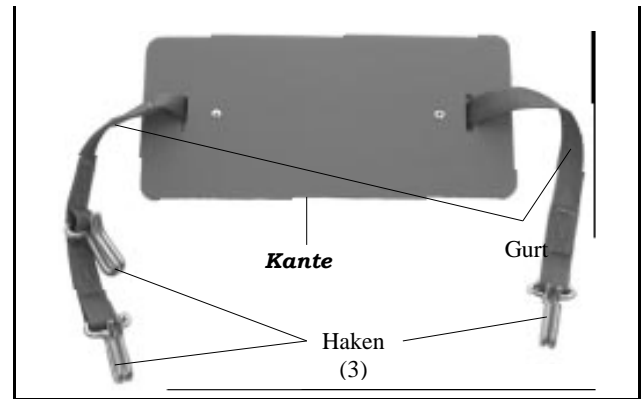


Abbildung 4 - Komponenten der Fußstütze

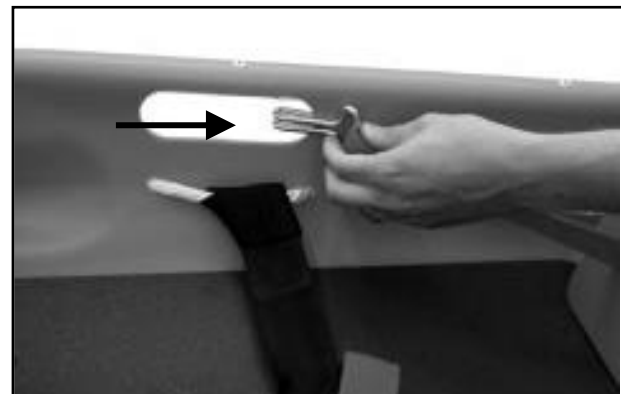


Abbildung 5 a - Verankerung des Gurts am Griff



Abbildung 5 b - Verankerung des Gurts am Griff



Abbildung 6 b - Befestigung der Fußstütze mit Patienten

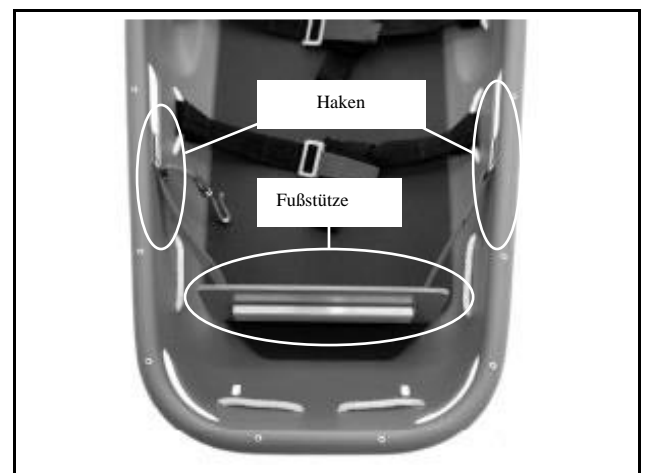


Abbildung 6 a - Befestigung der Fußstütze

5. GURTE

5.1. Verwendungsmethode der Gurte für die Modelle 71 und 71-S

Die Tragbahre verfügt über 4 Gurte zur Absicherung des Patienten.

Die Gurte können mit einer Metallschnalle oder mit Zwei-/Dreisbügelschnallen ausgestattet sein.

Verwenden Sie alle vier Gurte zur Absicherung des Patienten auf der Tragbahre.

Verwenden Sie die Gurte nicht zum Anheben.

Einige Rettungssituationen erfordern ein anderes Gurtsystem als das mitgelieferte oder zusätzliche Gurte.

Die Auswahl des für die Rettungssituation am besten geeigneten Gurtsystems ist Aufgabe des entsprechend geschulten Rettungspersonals.

BEFESTIGUNG DER GURTE

Alle Tragbahren der Serie 71 sind mit einem Nylonseil ausgestattet, an dem die Gurte befestigt werden können.

Die Punkte, an denen die Gurte befestigt werden sollen, müssen auf der Grundlage der Rettungssituation, der Größe und des Zustands des Patienten und des verwendeten Gurtsystems ausgewählt werden.

Um die mitgelieferten Gurte an den Modellen 71 und 71-S der Tragbahre zu befestigen, müssen die folgenden Anweisungen befolgt werden.

Informationen zum Befestigen der mit dem Modell 71-M gelieferten Gurte finden Sie in den Anweisungen im entsprechenden Absatz (Abs. 5.4).

Zur Befestigung der Gurte:

1. Lassen Sie die Schnalle los und trennen Sie die beiden Teile.
2. Führen Sie einen der beiden Teile des Gurts zwischen dem an der gewählten Stelle positionierten Seil und der Tragbahre nach unten. (Abbildung 7).
3. Führen Sie das Ende mit der Schnalle in die Schlaufe ein und ziehen Sie das Band durch die Schlaufe, bis es sich um den Befestigungspunkt herum spannt. (Abbildung 8).
4. Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3 mit dem gegenüberliegenden Teil des zu befestigenden Gurts, um den gegenüberliegenden Teil des Gurts in dem Seil zu befestigen, das sich auf der gegenüberliegenden Seite der Tragbahre befindet.
5. Befolgen Sie die Schritte 1-4, um die anderen Gurte zu befestigen.

WICHTIG

Rettungssituationen variieren und einige erfordern ein anderes Gurtsystem als das mit der Tragbahre gelieferte. Die Auswahl des für die Situation am besten geeigneten Gurtsystems muss von entsprechend geschulten Rettungskräften vorgenommen werden.

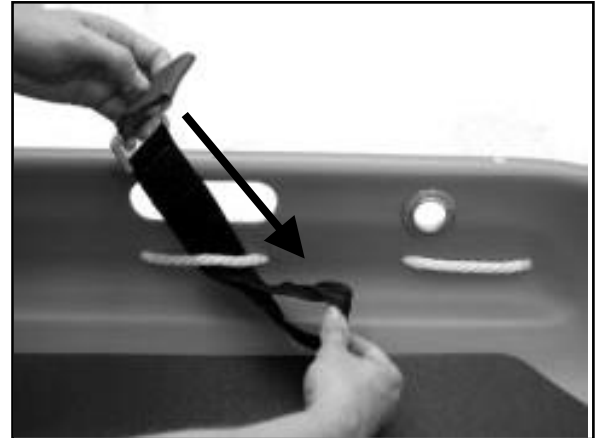


Abbildung 7 – Befestigung des Gurtbandes



Abbildung 8 – Anziehen der Gurte an den Seilen

5.2. Verwendungsmethode der Gurte mit Schnalle vom Typ „Zwei-/Dreibügelschnallen“

Die Komponenten des Gurtsystems mit "Zwei-/Dreibügel"-Schnallen sind in Abbildung 9 dargestellt.

Zum Lösen des Gurts und Öffnen der Schnallen:

1. Ziehen Sie die rote Lasche gegen die Schnalle (Abbildung 10). Ziehen Sie weiter, bis der Gurt wie gewünscht locker ist.

2. Um die Schnalle zu öffnen, lösen Sie zuerst den Gurt wie in Schritt 1, drehen Sie dann die Dreibügelschnalle in einem Winkel und führen Sie sie durch den Schlitz in der Dreibügelschnalle nach unten (Abbildung 11).

Zum Anlegen und Anziehen des Gurts:

1. Führen Sie die Dreibügelschnalle und das Band nach oben durch den Schlitz der Dreibügelschnalle (Abbildung 12). Stellen Sie sicher, dass das freie Ende des Gurts vollständig durch den Schlitz geführt ist.

2. Ziehen Sie am freien Ende des Bandes, um die Dreibügelschnalle fest auf der Zweibügelschnalle anzubringen (Abbildung 13).

3. Spannen Sie den Gurt, indem Sie am freien Ende des Bandes ziehen.

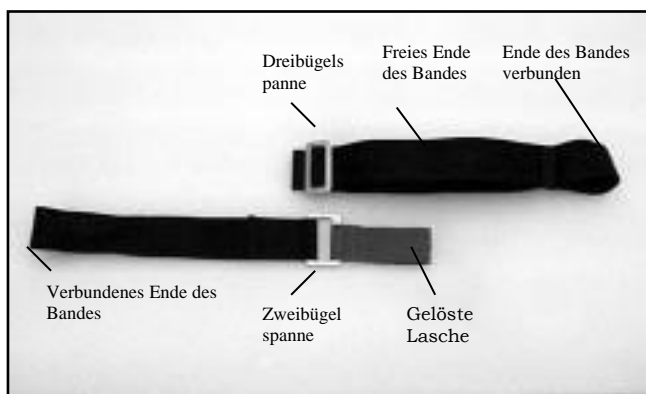


Abbildung 9 - Komponenten des Zwei-/Dreibügelgurts

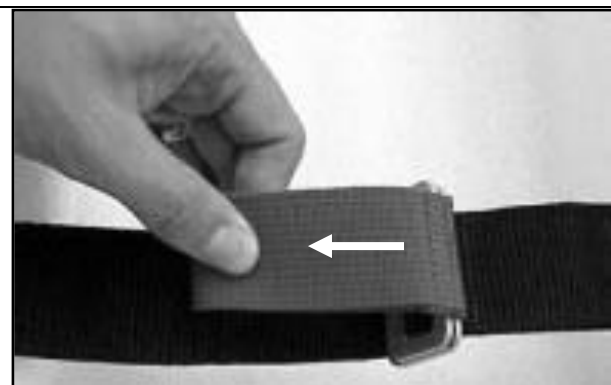


Abbildung 10 - Lösen des Gurts

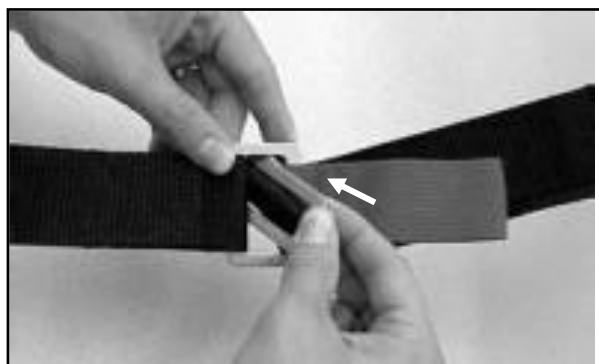


Abbildung 11 - Öffnen der Schnallen

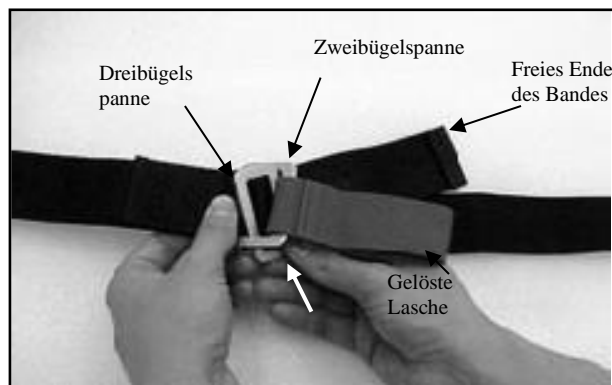


Abbildung 12 - Verschluss Schnalle

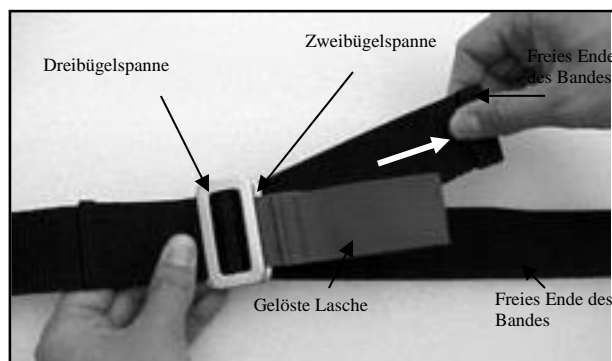


Abbildung 13 - Anordnung Dreibügelspanne

5.3. Verwendungsmethode der Gurte mit Metall-Schnalle

Die Komponenten des Gurtsystems mit Metallschnallen sind in Abbildung 14 dargestellt.

Zur Verankerung des Gurts:

1. Schieben Sie die Schnallenlasche in den Schlitz des Aufnahmeteils der Schnalle und drücken Sie, bis sie hörbar einrastet (Abbildungen 14 und 15).
2. Stets überprüfen, dass die Schnalle gut eingerastet ist

Zum Abschnallen des Gurts:

1. Drücken Sie den quadratischen Knopf in der Mitte des Aufnahmeteils der Schnalle.
2. Ziehen Sie die Lasche aus dem Schlitz am Aufnahmeteil der Schnalle (Abbildungen 14 und 15).

Zum Verlängern des Gurts:

1. Schnallen Sie den Gurt ab.
2. Die Lasche umfassen und drehen, bis sie auf rechtem Winkel zum Gurtband liegt. Die Lasche so lange entgegengesetzt zum Verankerungspunkt ziehen, bis der Gurt die gewünschte Länge aufweist (Abbildung 16 a).

Gurtverkürzung:

Das vernähte Ende ergreifen und das Gurtband so lange durch den Gleitriegel ziehen, bis es die gewünschte Länge aufweist (Abbildung 16 b).

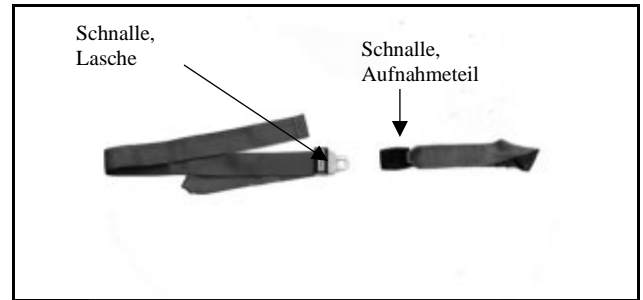


Abbildung 14 - Teile des Gurts



Abbildung 15 - Verankerung und Lösen des Gurts

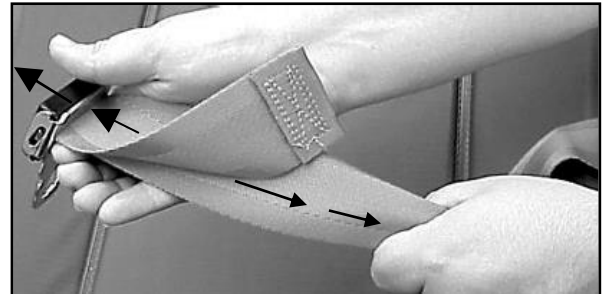


Abbildung 16 a - Verlängern des Gurts

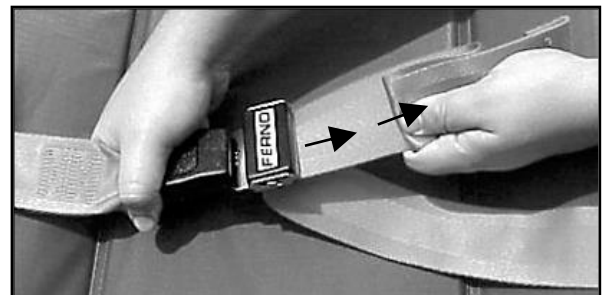


Abbildung 16 b - Verkürzen des Gurts

5.4. Verwendungsmethode Gurte mit Klettverschluss für Modell 71 M

Die Tragbahre Modell 71-M ist mit Gurten mit Klettverschluss ausgestattet, die in Umgebungen verwendet werden können, in denen Metallschnallen angegeben sind.

Die Gurte mit Klettverschluss sind nur geeignet, wenn der Patient mit der Tragbahre Toboga in horizontaler Position und auf einer ebenen Fläche transportiert wird.

Verwenden Sie diese Gurte nicht in anderen Rettungssituationen in unebenem und abfallendem Gelände und als Primärgurte im Krankenwagen

Zur Befestigung des Gurts:

1. Führen Sie den Gurt zwischen dem Seil und der Tragbahre am ausgewählten Verankerungspunkt nach unten und ziehen Sie den Gurt dann zwischen dem Seil und der Tragbahre, die sich gegenüber dem Verankerungspunkt befindet, durch. (Abbildung 17).

2. Führen Sie den Gurt durch die Kunststoffschiebehaken, bis der Gurt die gewünschte Länge hat (Abbildung 18).

3. Ziehen Sie das freie Ende des Gurts über den Schiebehaken und überlappen Sie dann den freien Teil des Gurts mit dem entlang der Tragbahre befestigten Gurt, wobei Sie ihn zusammendrücken, sodass die beiden Teile zusammengeschweißt werden. (Abbildung 19).

Zum Abschnallen des Gurts:

Ziehen Sie das Ende des Gurts nach oben und trennen Sie die Streifen, indem Sie das freie Ende des Gurts durch die Schiebehaken zurückziehen.

WICHTIG

Die Gurte mit Klettverschluss sind nur geeignet, wenn der Patient mit der Tragbahre Toboga in horizontaler Position und auf einer ebenen Fläche transportiert wird.

WICHTIG

Verwenden Sie diese Gurte nicht in anderen Rettungssituationen in unebenem und abfallendem Gelände und als Primärgurte im Krankenwagen.

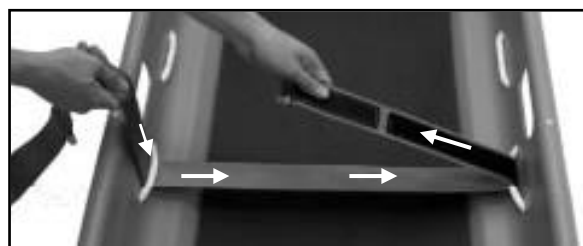


Abbildung 17 - Einfügen des Gurts



Abbildung 18 - Durchführung durch die Haken

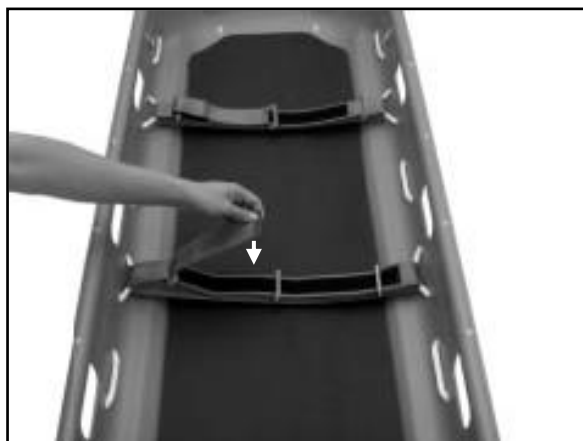


Abbildung 19 - Befestigung des Gurts

6. Verwendungsmethode der Tragbahre

6.1. Vor dem Gebrauch der Tragbahre

- Das Personal, das die Tragbahre Toboga benutzt, muss dieses Handbuch lesen.
- Befolgen Sie die Anweisungen für das von Ihnen erworbene Tragbahrenmodell (siehe Seiten 11 - 16).
- Überprüfen Sie, dass die Tragbahre, die Gurte und die Fußstütze ordnungsgemäß funktionieren (befolgen Sie die Anweisungen unter "Inspektion der Tragbahre" auf Seite 25.)
- Die Tragbahre Toboga ist nur für den professionellen Gebrauch bestimmt.
- Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig durch und üben Sie mit den korrekten Verwendungsverfahren.
- Benutzen Sie die Tragbahre Toboga nur, wenn sie in einwandfreiem Zustand ist und die richtige Wartung erhält.

6.2. Allgemeine Richtlinien für die Verwendung aller Modelle

- Für die Verwendung der Tragbahre sind mindestens zwei geschulte Sanitäter erforderlich. In den meisten Rettungssituationen benötigen die Sanitäter zusätzliche Hilfe. Informationen zur Anordnung und Fahrtrichtung der Assistenten finden Sie im Abschnitt "Transport der Tragbahre" auf Seite 19.
- Befolgen Sie bei der Verwendung der Tragbahre die lokalen Protokolle und Notfallverfahren für die Standardbehandlung des Patienten.
- Bleiben Sie die ganze Zeit beim Patienten.
- Verwenden Sie immer das mitgelieferte oder für die Rettungssituation am besten geeignete Gurtsystem.
- Wenn zum Bewegen der Tragbahre Seile, Winden, Leitern, Hebebänder oder andere Spezialausrüstungen erforderlich sind oder wenn eine Rettung vorliegt, die als "hochgefährlich" oder "rein technisch" eingestuft ist, dürfen diese Eingriffe nur von speziell geschultem Personal mit Erfahrung in der Rettung durchgeführt werden (siehe Seiten 21-22).

ACHTUNG

Unsachgemäße Bedienung kann zu Verletzungen führen. Bedienen Sie die Tragbahre nur wie in diesem Handbuch beschrieben.

ACHTUNG

Ein allein gelassener Patient kann sich verletzen. Lassen Sie den Patienten niemals aus jeglichem Grund für längere Zeit allein.

ACHTUNG

Ein nicht mit den speziellen Gurten gesicherter Patient kann von der Tragbahre fallen und sich verletzen. Verwenden Sie die in diesem Handbuch bereitgestellten Gurte, um den Patienten auf der Tragbahre zu sichern.

WICHTIG

Lesen Sie die Informationen und Anweisungen in Absatz 7, bevor Sie die Tragbahre der Serie 71 in einer Rettungssituation mit hohem Risiko verwenden.

6.3. Transfer des Patienten

Der Zustand des Patienten bestimmt die am besten geeignete Methode für den Transport des Patienten in der Tragbahre.

In vielen Fällen werden die Prioritäten der ersten Hilfe darin bestehen, den Zustand des Patienten zu stabilisieren, mögliche Gefahren in der Umgebung und mögliche Rettungswege zu überprüfen.

Sobald diese Prioritäten erfüllt sind, werden einige oder alle in dieser Anleitung beschriebenen Schritte ausgeführt.

IMMOBILISIERUNG DES PATIENTEN

Um den Zustand des Patienten zu stabilisieren, kann die Anbringung eines Backboard oder einer Tragbahre Scoop 65 EXL (siehe Abbildung 20) oder einer Ferno-Dekompressionsmatratze erforderlich sein.

- Befolgen Sie die lokalen Protokolle, wenn eine Immobilisierung des Patienten erforderlich ist.
- Produkte für die Immobilisierung von Ferno, die mit Tragbahren der Serie 71 kompatibel sind, sind in Abbildung 21 dargestellt.

VORBEREITUNG DER TRAGBAHRE, UM DEN PATIENTEN AUFZUNEHMEN

- Lassen Sie die Gurte los und entfernen Sie die Fußstütze, falls diese bereits auf der Tragbahre positioniert ist.
- Die Tragbahre ist mit einer Schaumstoffpolsterung mit geschlossenen Zellen ausgestattet, um Komfort zu bieten und den Körper des Patienten warm zu halten.
- Abhängig von Zustand, Zeit und Rettungssituation des Patienten können andere Systeme verwendet werden, um den Komfort des Patienten (Wärme und Schutz) zu erhöhen (Decke, Umhang, Thermotuch usw.).



Abbildung 20 a - Immobilisierung des Patienten mit der Tragbahre Scoop 65EXL (spezielles Immobilisierungssystem auf der Kopf- und Fußseite)



Abbildung 20 b - Immobilisierung des Patienten unter Verwendung der Tragbahre Scoop 65EXL



Abbildung 20 c - Immobilisierung des Patienten unter Verwendung einer Tragbahre Scoop 65EXL



Tragbahre Mod. 65-EXL



Halsstütze Wizloc Mod. 449-I



Backboard und Kopffixierung Mod. 445 (separat zu erwerben)



Modell 125 KED

Abbildung 21 - Produkte für die Immobilisierung von Ferno, die mit Tragbahren der Serie 71 kompatibel sind

TRANSFER DES PATIENTEN

Der Zustand und die Rettungssituation des Patienten bestimmen, welche Methode für den Transfer des Patienten auf der Tragbahre am besten geeignet ist.

- Die Assistenten können verschiedene Techniken anwenden, die für das "Heben" zugelassen sind (siehe Abbildung 22 a), so dass die Tragbahre unter dem Patienten positioniert werden kann. Eine andere Möglichkeit zum Anheben, besteht darin, den Patienten in eine Decke zu rollen und an den Kanten festzuhalten (Abb.22 b).
- Wenn Immobilisierungsvorrichtungen verwendet werden, haben sie geeignete Öffnungen zum Halten mit der Hand.
- Machen Sie sich mit diesen Vorrichtungen vertraut, um festzulegen, wie sie richtig auf der Unterseite der Tragbahre positioniert werden sollen.
- Befolgen Sie die lokalen Protokolle oder das Referenzhandbuch Ihres medizinischen Leiters.

POSITIONIERUNG UND SICHERUNG DES PATIENTEN

- Nach dem Transfer auf die Tragbahre nimmt ein erwachsener Patient fast automatisch die übliche "anatomisch" gerade Position ein, mit dem Gesicht nach oben und den Armen zu den Seiten.
- Kinder oder kleinere Personen benötigen möglicherweise zusätzliche gepolsterte Kissen an den Seiten, um die Position zu halten.
- Wenn die Wunden es erlauben, decken Sie den Patienten mit einer Wärmematte und/oder Wärmetuch zu. Wenn keine Wirbelsäulenverletzungen vorliegen, kann ein unter den Kopf gefaltetes Kissen oder eine Decke den Patientenkomfort erheblich erhöhen
- Sichern Sie den Patienten immer, indem Sie die Gurte des angewandten Systems befestigen (Abbildung 23. Das Gurtsystem kann das mitgelieferte sein (siehe Absatz 5) oder das am besten für die von ausreichend geschultem Personal gewählte Rettungssituation geeignete).
- Fahren Sie mit der Einstellung der Fußstütze gemäß den Anweisungen in Abschnitt 4.2 fort (siehe Abbildung 24)

WICHTIG

Der kranke oder verletzte Patient muss immer mit Gurten abgesichert werden, unabhängig von der Art der Tragbahre oder der offensichtlichen Leichtigkeit, mit der der Transport durchgeführt werden kann.

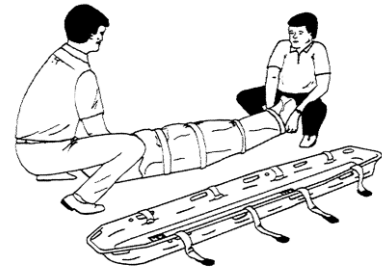


Abbildung 22 a – Anheben des Patienten mit zwei Rettungskräften

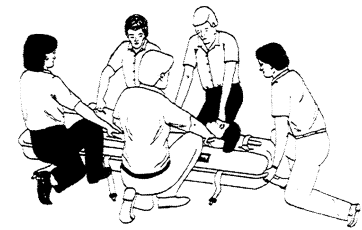


Abbildung 22 b – Anheben des Patienten mit 4 Rettungskräften

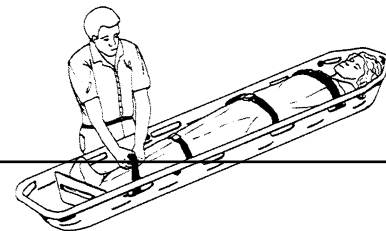


Abbildung 23 - Sicherung des Patienten mit den mitgelieferten Gurten



Abbildung 24 - Einstellung der Fußstütze

6.4. Transport der Tragbahre

TRANSPORT MIT DER HAND

- Für den Transport der Tragbahre sind mindestens zwei geschulte Sanitäter erforderlich, die sich an den gegenüberliegenden Enden der Tragbahre befinden und mit dem Gesicht zum Patienten zeigen.
- Wenn der zu transportierende Patient schwer ist oder die Tragbahre über weite Strecken in unebenem oder durch Schmutz verschmutztem Gelände transportiert werden muss, ist zusätzliche Hilfe erforderlich.
- Der Teamleiter muss die Tragbahre überprüfen und alle Assistenten anweisen.
- Die Assistenten sollten sich so positionieren, dass sie die Tragbahre so ausgeglichen wie möglich auf dem Boden halten können.
- Siehe Abbildung 25 für die vorgeschlagene Aufstellung der Sanitäter und Assistenten

RUTSCHEN DER TRAGBAHRE

- In einigen Rettungssituationen muss die Tragbahre auf den Gleitstücken über die Bodenoberfläche geschoben werden. Die Assistenten sollten sorgfältig nach Steinen, Stümpfen oder anderen Gefahren suchen, die die Tragbahre beschädigen könnten.

TRANSPORT MIT ANDEREN MITTELN

- Wenn es nicht möglich ist, die Tragbahre von Hand zu tragen, müssen Seile, Winden, Leitern, Hebebänder oder andere geeignete Mittel verwendet werden.
- In diesem Fall liegt eine Rettung vor, die als "hohes Risiko" eingestuft ist und daher nur von entsprechend geschultem und erfahrenem Rettungspersonal durchgeführt werden darf
- Geeignete Flächen, beispielsweise die Stangen einer an ein Gebäude gelehnten Leiter, können als "Rutsche" verwendet werden, um die Tragbahre beim Heben / Senken zu führen und zu stützen.

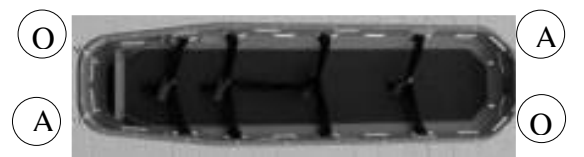
WICHTIG

Assistenten können Verletzungen verursachen oder Schäden erleiden. Die Tragbahre unter Kontrolle halten und alle Assistenten anweisen.

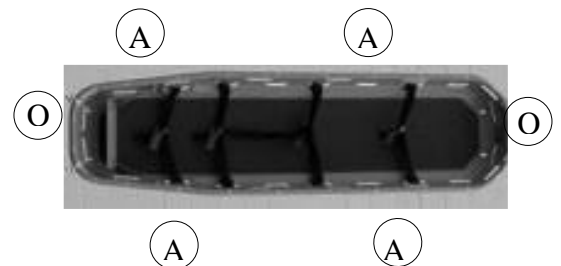
Zwei Sanitäter



Zwei Sanitäter und zwei Assistenten



Zwei Sanitäter und vier Assistenten



Anmerkungen: O = Sanitäter, A = Helfer

Abbildung 25 - Aufstellung der Sanitäter und Assistenten

6.5. Verwendung der Modelle 71 und 71-S in Wasser

- Bei Rettungssituationen im Wasser muss die Tragbahre Modell 71 und 71-S zusammen mit dem Schwimmer von Ferno Modell 471 verwendet werden (Abbildung 26).
- Solche technischen Situationen müssen von speziell geschultem Rettungspersonal durchgeführt werden.

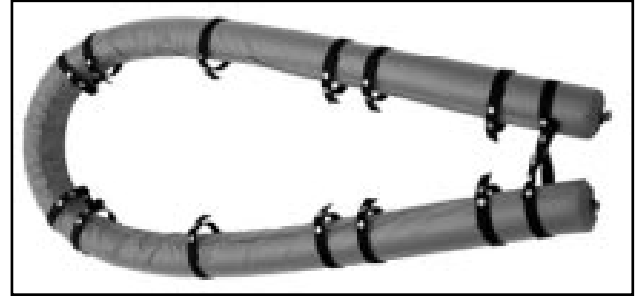


Abbildung 26 - Modell 471 (Schwimmer)

WICHTIG

Die Verwendung einer Tragbahre der Serie 71 in einer Wasserrettungssituation erfordert die Verwendung des Schwimmers von Ferno Modell 471.

7. VERWENDUNGSMETHODE DER TRAGBAHRE IN RETTUNGSSITUATIONEN MIT HOHEM RISIKO

7.1. Allgemeine Richtlinien

- Die Modelle 71 und 71-S eignen sich für horizontales und vertikales Heben in bestimmten Rettungssituationen mit hohem Risiko.
- Verwenden Sie das Modell 71-M nicht in Situationen mit hohem Risiko.
- **Verwenden Sie das Modell 71-M nicht in Situationen mit hohem Rettungsrisiko.** Das Klettbandsystem und einige Materialien der Tragbahre sind nicht für den Einsatz in Rettungssituationen mit hohem Risiko geeignet. Wenn Sie sich nicht sicher sind, welches Tragbahrenmodell Sie besitzen, können Sie sich an den Kundendienst wenden (siehe Seite 28), indem Sie die Seriennummer Ihrer Tragbahre angeben. Die Tragbahre Modell 71-M ist in jedem Fall leicht erkennbar durch das Vorhandensein der Gleitstücke aus Holz, der mit Vinyl überzogenen und mit Kunststoffnieten befestigten Aluminiumstruktur.
- Da die Rettungssituationen variieren können, bietet dieses Handbuch nur allgemeine Informationen. Es liegt in der Verantwortung des geschulten Personals, insbesondere für Hochrisikorettungssituationen, die für die Situation am besten geeignete Tragbahre, das Gurtsystem und alle anderen Ausrüstungsgegenstände auszuwählen.
- Ladegrenzwert von 272 Kg umfasst das Gewicht der Tragbahre und des Patienten, sowie der Ausrüstung und, in gewissen Rettungssituationen des Rettungssanitäters
- Bei Verwendung der Hochrisikorettungsausrüstung müssen alle Komponenten der Ausrüstung einen Ladegrenzwert aufweisen, der nicht geringer ist als der für die Tragbahre.
- Während einer Hochrisikorettung kann die Tragbahre horizontal, vertikal oder an einem Hang aufgehängt werden, und die Retter können sie verschieben oder in andere Positionen transportieren. Sichern Sie den Patienten auf der Tragbahre, damit er nicht in Längsrichtung rutscht, nicht hin und her rutscht oder die Tragbahre nicht verlässt.

WICHTIG

Verwenden Sie das Modell 71-M nicht in Situationen mit hohem Rettungsrisiko. Das Klettbandsystem und einige Materialien der Tragbahre sind nicht für den Einsatz in Rettungssituationen mit hohem Risiko geeignet.

WICHTIG

Rettungsmaßnahmen mit Seilen, Winden, Leitern, Hebebändern oder anderen Spezialgeräten sind Situationen mit technischem Charakter, die besondere Fähigkeiten und Erfahrung erfordern. Es sind potenziell gefährliche Tätigkeiten und erfordern besondere Fähigkeiten. Kein Retter sollte die Rettungsmaßnahmen versuchen, es sei denn, er verfügt über eine angemessene Einweisung und professionelle Ausbildung.

WICHTIG

Das Personal, das die Tragbahre in Rettungssituationen mit hohem Risiko verwendet, muss die Rettungstechniken kennen und für die Auswahl der Trage, des Gurtsystems und aller anderen für die Rettungssituation am besten geeigneten Geräte verantwortlich sein.



LADEGRENZWERT

Ladegrenzwert von 272 Kg umfasst das Gewicht der Tragbahre und des Patienten, sowie der Ausrüstung und, in gewissen Rettungssituationen des Rettungssanitäters

7.2. Verwendungsmethode der Modelle 71 71-S in Situationen mit hohem Risiko

Es liegt in der Verantwortung von ausreichend geschultem Personal, die Rettungstechniken in Situationen mit hohem Risiko zu kennen und zu wissen, wie die am besten geeigneten Geräte und Verfahren für jede Rettungssituation ausgewählt werden.

VERANKERUNGSSPUNKTE DER HEBEGURTE UND DER SEILE

Zum horizontalen Heben/Senken sind die Tragbahren der Modelle 71 und 71-S mit 4 verstärkten Ösen ausgestattet, die die Verankerungspunkte für die Seile und die Karabiner bilden (Abbildungen 27 und 28).

Beim vertikalen Heben/Senken sind die Verankerungspunkte die Griffe am Ende (Kopfseite) der Tragbahre (Abbildung 29).

Wenn Sie die Hebebänder (Spinne) mit der Tragbahre verwenden, befestigen und verwenden Sie die Bänder wie in der Bedienungsanleitung dieser Bänder angegeben.

Ferno W. Inc. liefert die Hebebänder Modell 418-1 als Option für die Tragbahren 71 und 71-S.

„DREHSCHUTZ“-SCHNÜRE

Damit die Rettungskräfte die Tragbahre positionieren und manövrieren und die Drehung (Spinning) der Tragbahre vermeiden können, können ein oder zwei „Drehschutz“-Schnüre (nicht mitgeliefert) verwendet werden, die an den Verankerungspunkten befestigt werden müssen. (Abbildung 28 und 29).



Abbildung 27 – Verankerungspunkt

WICHTIG

Lesen Sie vor der Verwendung einer Tragbahre der Serie 71 in Situationen mit hohem Risiko alle Informationen in Abs. 7

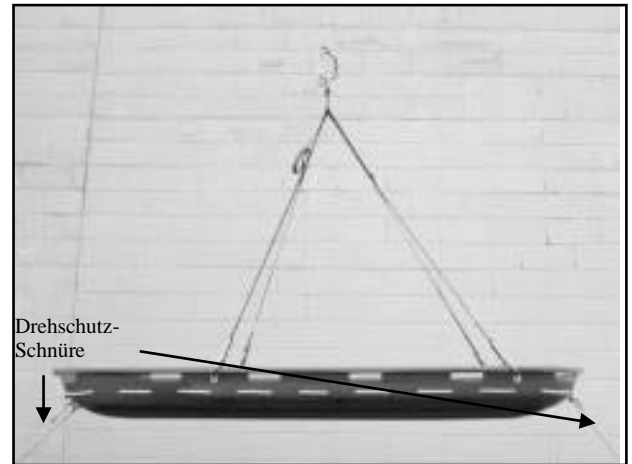


Abbildung 28 - Horizontales Heben/Senken

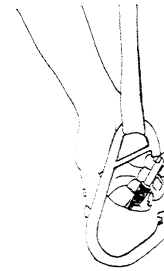


Abbildung 29 - Vertikales Heben/Senken

VERWENDUNG DER HEBEGURTE

Wenn ein Patient mit einem Gurt auf der Krankentrage Toboga angehoben wird, muss er mit einer angemessenen Anzahl von Gurten an der Tragbahre befestigt werden.

Wetterbedingungen, geografische Lage, Größe und Gewicht des Patienten, Art der Wunde usw. bestimmt die Anzahl der zu verwendenden Gurte. In vielen Fällen wird der richtige Gebrauch des Produkts durch Erfahrung und gesunden Menschenverstand bestimmt.



ANBRINGEN DER GURTE

- Binden Sie den Gurt mithilfe der Dichtungsringe, die sich in der Nähe der Rahmenkante befinden, an die Tragbahre Toboga. Nehmen Sie dazu einen Karabiner und legen Sie ihn mit dem längsten Teil in Richtung Daumen in die Handfläche. Drücken Sie mit den Fingern (achten Sie darauf, dass der Schraubensicherungsring locker ist), schieben Sie den unteren Teil des Karabiners durch den Dichtungsring und lassen Sie den Hebel los (siehe Abbildung 30).
- Um den Karabiner zu sichern, schrauben Sie den Verschlussring bis zum Anschlag an (Abbildung 31). Dies verhindert ein mögliches Öffnen des Karabiners und dessen Lösen von der Tragbahre.

HORIZONTALES HEBEN

- Die Gurte werden in zwei verschiedenen Farben hergestellt: Orange und Grau. Verwenden Sie für eine angemessene Befestigung den Gurt einer Farbe auf der KOPFSEITE und den Gurt der anderen Farbe auf der FUSSEITE der Tragbahre Toboga an beiden Seiten durch die Dichtungsringe (siehe Abbildung 32).
- Sichern Sie die Gurte ausreichend, indem Sie die entsprechenden Verschlusshaken festschrauben. Stellen Sie die Gurte so ein, dass sich die Tragbahre in einer horizontalen Position befindet. Zur Kontrolle der Drehung sollten gegebenenfalls „Drehenschutz“-Schnüre (nicht im Lieferumfang enthalten) angebracht werden.

Abbildung 30 - Anbringen des Karabiners



Abbildung 31 - Karabinersicherung



Abbildung 32 - Horizontales Anheben (orangefarbene Gurtseite)

8. WARTUNG

8.1. Wartungsplan

Tragbahren der Serie 71 müssen regelmäßig gewartet werden. Erstellen und befolgen Sie einen Wartungsplan.

Eine regelmäßige Wartung ist unerlässlich, um die Effizienz des Produkts zu erhalten und seine Lebensdauer zu verlängern.

Die folgende Tabelle zeigt die minimale Wartung:

	Nach jeder Verwendung	Wenn erforderlich	Monatlich
Desinfektion (Abs. 8.2).	○	○	
Reinigung (Abs. 8.2)		○	
Inspektion (Abs. 8.4)		○	○

Befolgen Sie bei der Verwendung von Wartungsprodukten die Anweisungen des Herstellers und lesen Sie die Anweisungen im "Sicherheitsdatenblatt" des Produkts.

Wenden Sie sich an Ferno, um Informationen zu Desinfektions- und Reinigungsmitteln zu erhalten.

! ACHTUNG

Unsachgemäße Verwendung und Wartung können zu Personen- und Sachschäden führen. Verwenden und warten Sie das Gerät nur gemäß den Anweisungen in diesem Handbuch.

WICHTIG

Desinfektionsmittel, die Chlor, Phenol oder Jod enthalten, können die Tragbahre beschädigen und gefährliche Situationen verursachen. Desinfizieren Sie die Tragbahre mit Produkten, die diese Chemikalien nicht enthalten.

Führen Sie ein Protokoll über die durchgeführten Wartungsarbeiten. Am Ende dieses Handbuchs finden Sie ein Beispiel für ein Protokoll für Wartungsaktivitäten.

8.2. Desinfektion und Reinigung von Tragbahren

DESINFEKTION

- 1 Reinigen Sie jede Oberfläche nach jedem Gebrauch mit Desinfektionsmitteln. Befolgen Sie die Anweisungen des Desinfektionsmittelherstellers.
- 2 Überprüfen Sie bei der Desinfektion, dass die Tragbahre nicht beschädigt ist.
- 3 Lassen Sie die Tragbahre und alle Komponenten vollständig trocknen, bevor Sie sie lagern.

REINIGUNG

- 1 Reinigen Sie alle Oberflächen der Tragbahre mit lauwarmem Wasser und einem milden Reinigungsmittel.
- 2 Mit warmem Wasser abspülen.
- 3 Mit einem Tuch abtrocknen oder an der Luft trocknen lassen.

8.3. Desinfektion und Reinigung der Gurte

Befolgen Sie zum Desinfizieren und Reinigen der Gurte die Wartungsanweisungen in der mit den Gurten gelieferten Bedienungsanleitung.

Entfernen Sie die Gurte immer von der Tragbahre, bevor Sie sie desinfizieren oder reinigen.

Weitere Exemplare der Handbücher der Gurte können Sie kostenlos bei Ferno anfordern.

GURTE MIT SCHNALLE VOM TYP „ZWEI-/DREISBÜGELSCHNALLEN“

- 1 Legen Sie die Gurte in einen Netzbeutel (nicht mitgeliefert) und geben Sie sie in eine industrielle Waschmaschine.
- 2 Waschen Sie die Gurte in warmem Wasser, mit Desinfektionsseife im Schonwaschgang.
- 3 Nehmen Sie die Gurte aus dem Netzbeutel und hängen Sie sie zum Trocknen auf. Geben Sie die Gurte nicht in den Trockner.

GURTE MIT METALL-SCHNALLE

- 1 Sprühen Sie das Desinfektionsmittel auf die Schnallen und wischen Sie es mit einem sauberen Tuch ab. Befolgen Sie die Anweisungen des Desinfektionsmittelherstellers.
- 2 Fügen Sie einen Heißwasser-Desinfektionsreiniger hinzu, folgen Sie den Anweisungen des Desinfektionsmittelherstellers.
- 3 Tauchen Sie das Gurtband, aber nicht die Schnallen, für die in der Anleitung angegebene Zeit in die Desinfektionslösung. Tauchen Sie das Band dann zum Spülen in sauberes Wasser.
- 4 Die Gurte zum Trocknen aufhängen. Geben Sie die Gurte nicht in den Trockner.

GURTE MIT KLETTVERSCHLUSS FÜR MODELL 71 M

- 1 Legen Sie die Gurte in einen Netzbeutel (nicht mitgeliefert) und geben Sie sie in eine Waschmaschine.
- 2 Waschen Sie in warmem Wasser mit Desinfektionsseife im Schonwaschgang.
- 3 Nehmen Sie die Gurte aus dem Netzbeutel und hängen Sie sie zum Trocknen auf. Geben Sie die Gurte nicht in den Trockner.

8.4. Inspektion der Tragbahre

Die Inspektion muss die Suche nach irgendetwas beinhalten, das die Unversehrtheit und die korrekte Funktion der Tragbahre beeinträchtigen könnte.

Das Wartungspersonal muss folgende Überprüfungen durchführen:

- Sind alle Komponenten vorhanden und unversehrt?
- Sind alle Nieten fest angezogen?
- Ist die Tragbahre frei von Löchern, Rissen, tiefer Korrosion oder Schnitten?
- Ist die Struktur der Tragbahre verbogen oder gebrochen?
- Weist die Tragbahre abgenutzte Teile auf?
- Nur bei Modell 71-S, sind die Mittelplatte, die Verbindungs- und Gelenkbolzen vorhanden und in Ordnung?
- Nur bei Modell 71-S, lassen sich die beiden Teile der Tragbahre richtig befestigen und lösen?
- Nur bei Modell 71-M, sind die Gleitstücke in gutem Zustand und fest am Gestell der Tragbahre befestigt?

- Nur für Modell 71-M, befindet sich die Vinylbeschichtung in der Struktur und sind die Kunststoffnieten fest angebracht?
- Sind die Bänder der Gurte in gutem Zustand und ohne Schnitte oder ausgefranste Kanten?
- Weisen die Gurtschnallen keine sichtbaren Schäden auf und funktionieren sie einwandfrei?
- Sind alle Komponenten unversehrt und funktionieren sie einwandfrei?

Wenn bei der Überprüfung Beschädigungen oder übermäßiger Verschleiß erkannt werden, nehmen Sie die Tragbahre sofort außer Betrieb, bis sie repariert ist.

Mit Ausnahme des Austauschs der Gurte und der Polsterung gilt die Tragbahre Toboga nicht als vor Ort reparierbares Werkzeug. Wenn die Techniker während der Überprüfungsphase Fragen haben, wenden Sie sich bezüglich möglicher Reparaturen und Werksprüfungen an den FERNO Kundendienst.

8.5. Lagerung der Tragbahre

Bei Nichtgebrauch muss die Tragbahre Toboga an einem sauberen Ort aufbewahrt werden, vorzugsweise in einem Kleiderschrank oder in einem Aufbewahrungskoffer.

Stellen Sie sicher, dass die Tragbahre sauber und trocken ist.

Um die Lebensdauer der Tragbahre Toboga zu verlängern, ist es ratsam, direkte und längere Sonneneinstrahlung zu vermeiden.

8.6. Kontrollen bei der Lieferung

Nehmen Sie das Produkt aus der Originalverpackung und überprüfen Sie alle eingegangenen Artikel. Wenn alle Komponenten unversehrt sind, können der Karton und der Rest der Verpackung dem Recycling zugeführt werden.

Wenn das Produkt während des Transports beschädigt wurde, bewahren Sie den Karton und den Rest der Verpackung auf und wenden Sie sich innerhalb von 48 Stunden nach Lieferung an den Spediteur.

Führen Sie vor der Verwendung der Tragbahre eine Inspektion der Tragbahre durch (siehe Abs. 8.4).

9. ERSATZTEILE UND KUNDENDIENST

9.1. Ersatzteile und Kundendienst in Italien

Ersatzteile können ausschließlich bei Ferno W. Italia bestellt werden, das von Ferno W. Inc. für die Verwaltung, Unterstützung und Reparatur von Ferno-Produkten autorisiert wurde. Qualifizierte Techniker von Ferno W Italia verwenden von Ferno zugelassene Verfahren und Ersatzteile.

Um ein Ersatzteil zu bestellen, müssen zusätzlich zu seiner Beschreibung die Modellnummer und die Seriennummer der Tragbahre Toboga angegeben werden.

ACHTUNG

Unsachgemäße Ersatzteile oder Wartung können zu Schäden führen. Verwenden Sie nur Originalersatzteile und den Kundendienst von Ferno.

ACHTUNG

Das Ändern der Tragbahre kann zu Verletzungen und Schäden führen. Verwenden Sie die Tragbahre nur so, wie sie von Ferno hergestellt wurde.

9.2. Ersatzteilliste Mod. 71

Beschreibung.....	Teilnummer.....	Menge
Schaumstoffpolsterung mit geschlossenen Zellen.....	039-0132.....	1
Seil mit den Klemmen.....	090-1650.....	1
Fußstütze mit Verstärkungselement.....	090-1670.....	1
Gurte und Haken der Fußstütze.....	039-0131.....	1
Etikett mit Angabe des Ladegrenzwert.....	190-1278.....	1
Gurt.....	430-2.....	1

Anmerkungen: Der Körper (Gehäuse) der Tragbahre und die Metallstruktur können vom Endbenutzer nicht ausgetauscht werden. Sie dürfen nur vom Ferno Service Center ausgetauscht werden. Die Gurte werden einzeln verkauft.

9.3. Ersatzteilliste Mod. 71-M

Beschreibung.....	Teilnummer.....	Menge
Schaumstoffpolsterung mit geschlossener Zelle.....	039-0132.....	1
Seil	090-1649.....	1
Gurte.....	039-0135.....	1
Gleitstücke aus Holz mit Kunststoffschrauben.....	090-1648.....	1 Satz
Satz mit Schrauben und Muttern aus Kunststoff für zwei Gleitstücke	090-5529.....	1 Satz
Etikett mit Angabe des Ladegrenzwert.....	190-1278.....	1

Anmerkungen: Der Körper (Gehäuse) der Tragbahre und die Metallstruktur können vom Endbenutzer nicht ausgetauscht werden. Sie dürfen nur vom Ferno Service Center ausgetauscht werden. Die Gurte werden einzeln verkauft.

Tragbahre Toboga - Serie 71

9.4. Ersatzteilliste Mod. 71-S

Beschreibung.....	Teilnummer.....	Menge
Schaumstoffpolsterung mit geschlossenen Zellen auf der Kopfseite	039-0133.....	1
Schaumstoffpolsterung mit geschlossenen Zellen auf der Fußseite	039-0134.....	1
Seitliche und mittlere Verbindungsbolzen.....	090-2080.....	1 Satz
Fußstütze mit Verstärkungselement.....	090-1670.....	1
Gurte und Haken der Fußstütze.....	039-0131.....	1
Etikett mit Angabe des Ladegrenzwert.....	190-1278.....	1
Gurt.....	430-2.....	1

Anmerkungen: Der Körper (Gehäuse) der Tragbahre und die Metallstruktur können vom Endbenutzer nicht ausgetauscht werden. Sie dürfen nur vom Ferno Service Center ausgetauscht werden. Die Gurte werden einzeln verkauft.

10. ZUBEHÖR

Zu den von FERNO für Patientenkomfort und -sicherheit zugelassenes Zubehör umfasst Decken und Kissen.

Zur Unterstützung der Sanitäter bei der Verwendung und Aufbewahrung der Tragbahre Toboga sind ein Vierpunkt-Hebeband Modell 418-1 und ein Aufbewahrungskoffer erhältlich.

Konsultieren Sie den Katalog oder Händler für die Produktnummer und die vollständige Beschreibung.

11. KUNDENDIENST

Der Kundendienst sowie der Technische Kundendienst sind wesentliche Aspekte jedes einzelnen Ferno Produkts.

Der Kundendienst steht für weitere Informationen zur Verwendung, Wartung und Unterstützung dieses Produkts zur Verfügung.

Wenden Sie sich an den Ferno-Kundendienst, um Unterstützung zu erhalten.

Telefon (gebührenfreie Nummer)800-501711

Telefon 051-6860028

Fax 051-6861508

Internet www.ferno.com



SERIENNUMMER _____

Notieren Sie die Seriennummer Ihrer Tragbahre in der nebenstehenden Abbildung, bevor Sie sich an den Ferno-Kundendienst wenden. Vergessen Sie nicht, diese auch in allen Ihren schriftlichen Mitteilungen anzugeben.

12. GARANTIEBEDINGUNGEN

12.1. Garantiebeschränkungen

Die für FERNO-Produkte geltenden Garantiebedingungen werden mit jedem Produkt zusammen mit dem "Registrierungsformular" geliefert.

Außerhalb dieser Garantiebedingungen sieht FERNO weder ausdrücklich noch stillschweigend andere Formen der Garantie vor.

In keinem Fall haftet FERNO für indirekte oder Folgeschäden, die im Zusammenhang mit der Lieferung, Verwendung oder Leistung des Produkts entstehen.

12.2. Garantiebeschränkungen

Die im vorherigen Punkt genannten Bedingungen gelten nur, wenn das Produkt in Übereinstimmung mit den Bestimmungen dieses Handbuchs verwendet wird.

FERNO haftet nicht für Schäden, die beim Versand oder bei unsachgemäßer Verwendung des Produkts entstehen.

12.3. Haftungsbeschränkung

Die Haftung von FERNO unter den oben genannten Garantiebedingungen beschränkt sich auf den Ersatz oder die Reparatur eines defekten Produkts oder Teils oder nach Wahl von FERNO auf die Rückerstattung des Kaufpreises.

Die Verwendung der Reparatur, der Ersatz eines mangelhaften Produkts oder die Erstattung des Kaufpreises sind ausschließlich und umfassend. In keinem Fall geht die Haftung von FERNO über den Verkaufspreis des mangelhaften Produkts hinaus. Rechtliche Schritte wegen Nichteinhaltung der Garantiebedingungen müssen innerhalb eines Jahres ab dem Zeitpunkt der Feststellung des Mangels eingeleitet werden.

FERNO übernimmt keine stillschweigende Garantie für die Handelsfähigkeit und Anpassung für bestimmte Zwecke.

Bei Anfragen, für die die Garantiebedingungen gelten, wenden Sie sich sofort an den Kundendienst.

12.4. Genehmigung zur Rücksendung

Kein Produkt wird ohne vorherige Zustimmung durch FERNO akzeptiert. Wenn das Produkt repariert werden kann, wird dem Kunden vor Durchführung des Eingriffs ein Kostenvoranschlag vorgelegt. Die Gewährleistungsfrist für die Reparatur beträgt 12 Monate.

13. AKTIVITÄTEN-REGISTRIERUNGSFORMULAR

13.1. *Registrierung von Wartungsarbeiten*

Datum	Art des Eingriffs	Person, die den Eingriff durchführt

Gebrauchs- und Wartungsanleitung des Produkts, notwendig für den Einsatz unter sicheren Bedingungen, zum Erhalt der Leistungsfähigkeit und der Zuverlässigkeit des Produkts und zur Aufrechterhaltung der Garantiebedingungen

MU-021-D
März 2007

Ferno S.r.l.
Via B. Zallone 26, Pieve di Cento
40066 Bologna - Italien

Telefon +39. (0)51 6860028
Fax +39. (0)51 6861508
Internet www.ferno.it
E-Mail info@ferno.it
Gebührenfreie Nummer800-501711

Ferno S.r.l., Pieve di Cento, Succursale di Lugano
Via Arbostra 13
6963 PREGASSONA - CH

Telefon +41 (0)41 259 6000
Internet www.ferno-schweiz.ch
E-Mail info@ferno-schweiz.ch